

FRÉDÉRIC CHOPIN

# POLNISCHE LIEDER

FÜR GESANG UND KLAVIER

OP. 74

DEUTSCHE FASSUNG VON  
WILHELM HENZEN UND MAX KALBECK

AUSGABE FÜR MITTLERE STIMME

EIGENTUM DES VERLEGERS · ALLE RECHTE VORBEHALTEN

C. F. PETERS

FRANKFURT · NEW YORK · LONDON



## INHALT

	Seite
1. Mädchens Wunsch. <i>Könnt' ich als Sonne mich gen Himmel heben</i> .....	4
2. Frühling. <i>Murmelnd singt die Quelle</i> .....	6
3. Trübe Wellen. <i>Fluß, wer machte deine Wellen</i> .....	8
4. Bacchanal. <i>Tolle Kleine</i> .....	11
5. Was ein junges Mädchen liebt. <i>Bächlein liebet das Blumental</i> .....	13
6. Mir aus den Augen.....	15
7. Der Bote. <i>Früh geht auf die Sonne</i> .....	18
8. Mein Geliebter. <i>Hoch und schlank ist der Traute</i> .....	20
9. Eine Melodie. <i>Kreuzfahrer, zogen sie</i> .....	22
10. Der Reitersmann vor der Schlacht. <i>Wiebernd scharrt mein Roß die Erde</i> ..	24
11. Zwei Leichen. <i>Sie liebten sich</i> .....	27
12. Meine Freuden. <i>Girrt eine Taube</i> .....	28
13. Melancholie. <i>Wie um den Blick</i> .....	31
14. Das Ringlein. <i>Einst in sel'ger Kindheit</i> .....	33
15. Die Heimkehr. <i>In den Sturm zur bösen Stunde</i> .....	34
16. Litauisches Lied. <i>Früh, da sich leuchtend erhob</i> .....	37

# Mädchens Wunsch

(Orig. A dur)

(Witwicki)

Frédéric Chopin (1810-1849)

Allegro ma non troppo M.M. ♩ = 112

Op. 74

1.  
Klavier

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with trills and slurs, starting with a mezzo-forte (*mf*) dynamic. The left hand provides a harmonic accompaniment with chords and single notes.

The piano accompaniment for the first vocal line. The right hand continues the melodic theme with trills. The left hand has a steady accompaniment. The piece concludes with a piano (*p*) dynamic and a key signature change to A minor.

1. Könn't' ich als  
2. Könn't' ich als

The second vocal line and its piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics: "Son - ne mich gen Him - mel he - ben, dir zu Häup - ten nur Vög - lein in die Luft mich schwingen, wollt' ich nir - gend wo". The piano accompaniment features a crescendo (*cresc.*) leading to a piano (*p*) dynamic.

The third vocal line and its piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics: "wollt' ich e - wig schwe - ben; nicht um die Wäl - - der, nicht um die dir mein Liedlein sin - gen; nicht in den Wäl - - dern, nicht in den". The piano accompaniment features a *marcato* dynamic.

Fel - - der, im-mer nur um dein Fen - ster, nur um dein Fen - ster  
Fel - - dern, im-mer vor dei-nem Fen - ster, vor dei-nem Fen - ster

*sf* *p*

*cresc.* - - - *p*  
wollt' ich e - wig schwe - ben, könnt' ich als Son - ne mich gen Him-mel  
woll - te dir ich sin - gen, könnt' ich als Vög - lein in die Luft mich

*cresc.* - - - *p*

he - ben.  
schwingen.

*mf* *tr*

*tr*

(Orig. G moll)

## Frühling

(Witwicki)

Andantino M. M. ♩ = 69

2.

*semplice*

*sempre legato*

Mur-melnd singt die Quel - le, tau - ig glänzt die Er - de.

Im Ge-büsch der Hei - de klingt Ge-läut' der Her - de. Se-lig zieht die Bli - cke

zwi-schen sanften Fel - dern ü - ber duft' - ge Blu - men bis zu blühenden Wäl - dern.

*p*

Wei - de ru - hig, Her - del Un - term Fel - sen - han - ge will ich still mich la - gern,

träumend, im Ge - san - ge. Rings umher wie ein - sam! Mich beschleicht ein Sehnen.

Trau-rig wird das Herz mir, und es rin-nen Trä - nen, und die Tränen fal - len,

und es singt die Quel - le, und die Ler - che schmet-tert mir zu Häu-p-ten

hel - le. Wie sie schnell sich schwin-get! Ist sie noch zu se - hen?

Im-mer hö - her, hö - her scheint ihr Flug zu ge - hen. Sie verschwand in Wol-ken,

mei-ne hei-ssen Kla-gen ü - bermEr - den-ta-le bis zu Gott zu tra-gen.

*rall.e dim.* **pp**

(Orig. Fis moll)

## Trübe Wellen

(Witwicki)

Allegretto M.M.  $\text{♩} = 96$ 

3. *p* *tr* *rubato*

Più lento  $\text{♩} = 60$ 

*tr* *tr* *rit.* *p*

Fluss, wer mach-te dei-ne

Wel-len ach! so trü-be dir, die hel-len? Sind's die U-fer schuld ge-we-sen?

*riten.* *sfriten.* *pp*

Will am Berg der Schnee sich lö-sen, sich lö - - sen?

*p*

„Nein, den Berg-schnee fes-seln Ban - de, Blu-men blühn an mei-nem Ran-de,



a - ber wo mein Quell ent-sprin-get, sitzt ein Müt-ter - lein und sin - get,

*cresc.* *sf*

a - ber wo mein Quell ent-springet, sitzt ein Müt-ter-lein und sin - - get:

*p* *cresc.* *dim.*

Tempo I

*p* *rubato*

Più lento ♩ = 60

„Sie-ben Töch-ter mir ge - bo - ren,

*rit.* *p*

sie-ben Töch-ter mir ver - lo - ren, in des Gartens Grund ge - bor-gen,

*riten.*

still ge-bet-tet gegen Mor-gen, gen Mor - gen.““ Und sie weint nach ih-ren

*sfriten. pp*

Lie-ben, soll mir das den Quell nicht trü-ben? Sie be-giesst mit Schmerz und Sehnen

*cresc.*

ih-re Gruft mit hei-ssen Trä-nen, sie — be-giesst mit Schmerz und Sehnen

*sf cresc.*

ih-re Gruft mit hei-ssen Trä-nen: Tempo I

*dim. p*

*rubato rit.*

# Bachanal

(Orig. Es dur)

(Witwicki)

Vivace M. M.  $\text{♩} = 63$

*risoluto*

4.

1. Tol-le Klei - ne,

*cresc.* - - - - - *sf* *p*

mit dem Wei - ne geh' mir um ge - scheit! Wo-ran denkst du? Wa-rum tränkst du

*cresc.* - - - - - *ff* *p*

mir das Sonn-tags-kei-d? Woran denkst du? Warum tränkst du mir das Sonn-tags-kei-d?

*legato*

*risoluto* *cresc.* - - - - *sf*

2. Das zu bü - ssen, sollst du küs - sen, wie dein Au - ge sprüht!  
 3. Freund, was sinnst du? Kum - mer spinnst du. Was ward dir ver - gällt?  
 4. Uns - re Pfa - de sind nicht gra - de, ma - chen nichts uns draus!  
 5. Lasst uns rau - fen, Haut' und Hau - fen! O - der trinkt mit Macht!

*mf* *cresc.* - - - - *ff*

Ossia

*p*

2. Ro - te Lip - pen! Lasst mich nip - pen! Wie mein Blut er - glüht!  
 3. Lass das Den - ken uns er - trän - ken! Was schert uns die Welt?  
 4. Weibchen schmäht wohl, stellt zur Red' wohl, führt mich doch nach Haus.  
 5. Grad' ins Glas mir füll' das Nass mir! Mäd - chen, gu - te Nacht!

*p*

2. Ro - te Lip - pen! Lasst mich nip - pen! Wie mein Blut er - glüht!  
 3. Lass das Den - ken uns er - trän - ken! Was schert uns die Welt?  
 4. Weibchen schmäht wohl, stellt zur Red' wohl, führt mich doch nach Haus.  
 5. Grad' ins Glas mir füll' das Nass mir! Mäd - chen, gu - te Nacht!

*legato*

*tr*

# Was ein junges Mädchen liebt

(Orig. A dur)

(Witwicki)

Allegro M.M. ♩ = 72

5.

*p legato*

The piano introduction consists of two staves in G major, 6/8 time. The right hand features a melody of eighth and quarter notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines.

*mf*  
*p e sempre legatissimo*

Bäch-lein lie-bet das Blu - men-tal, Reh-lein lie-bet die Hai - - ne,

The first line of the song features a vocal melody in G major with lyrics. The piano accompaniment is in 6/8 time, characterized by a steady eighth-note accompaniment in the right hand and chords in the left hand.

Vög - lein lie - bet den Him - mels - saal, doch du, was liebst du,

The second line continues the vocal melody and piano accompaniment. The piano part maintains the eighth-note accompaniment in the right hand and chordal support in the left hand.

*scherzando*

Klei - ne? Liebst der Männer-au-gen dunk-le Ster-ne, Tanz und Lieder hast du gerne,

The third line of the song is marked *scherzando*. The vocal melody is more playful, and the piano accompaniment features a more active eighth-note accompaniment in the right hand.

*rallent.*

ob sie Scherz und Freu - de tö - nen, ob sie ber - gen heim - lich Seh - nen.

**Tempo I**

So - - bald trau - rig, bald hei - - ter wie ein Schmet - ter - ling flat - terst du

wei - - - ter, so - - bald trau - rig, bald hei - - ter wie ein

Schmetterling flat - terst du wei - ter.

# Mir aus den Augen

(Orig. Cdur)

(Mickiewicz)

Larghetto M.M. ♩ = 72

*appassionato*

6.

*f*  
„Mir aus den

*p* *f*  
Au - gen, mir — aus dem Her - zen!“ *f* hiess dein Ge - bot: — ich

*p* *ff*  
folg - te dir mit Schmerzen. „All' mein Ge - den - ken zur Ruh' — will ich

brin - gen!“ Mäd - chen, das kannst du, kannst du nicht er - zwin - gen,

*poco rall.*

Mäd - chen, das kannst du, kannst du nicht er - zwingen.

*poco rall.* *p*

*mf*

**Andantino espressivo**

1. Wie bei der Son - ne ver - sin - ken - den Sträh - len  
2. All - ü - ber - all, wo zu - sam - men wir wein - ten,

*mf* *p*

län - ger und län - ger die Schat - ten sich ma - len,  
wo wir in Lieb' und in Treu' uns ver - ein - ten,



so wird auch Gram dich ver - dü - sternd um - schwe - ben,  
all - ü - ber - all wirst du mei - ner ge - den - ken,

wenn ich von dir mich ge - schie - den, mein Le - - ben,  
denn mei - ne See - le die musst' ich dir schen - ken,

*pp*

wenn ich von dir mich ge - schie - den, mein Le - ben.  
denn mei - ne See - le die musst' ich dir schen - ken.

*p legatissimo*

1. 2.

1. 2.

# Der Bote

(Orig. Fdur)

(Witwicki)

Andantino M. M. ♩ = 100

7.

*p*

The piano introduction consists of five measures. The right hand plays a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving bass lines. The key signature is two sharps (F# and C#) and the time signature is 2/4.

1. Früh geht auf die Son - ne und die Luft weht  
 2. Flieg' nicht wei - ter, wei - le, dass ich Kör - ner  
 3. Kam der jun - ge Krie - ger, nahm sie mit in's

*pp*

The piano accompaniment for the first vocal line consists of five measures. It features a similar melodic and harmonic structure to the introduction, with a focus on supporting the vocal melody. The dynamics are marked *pp* (pianissimo).

lau, — wie - der suchst du, Schwal - be, dei - nen al - ten Bau.  
 streu - e! Sing' aus frem - dem Lan - de mir das Lied, das neu - e.  
 Wei - te, Mut - ter stand am Kreu - ze, gab ihr das Ge - lei - te.

The piano accompaniment for the second vocal line consists of five measures. It continues the harmonic support for the vocal melody, ending with a final chord in the key of D major. The dynamics are marked *pp*.

*appassionato* *acceler. - - rall. a tempo*

Sonn'-ge Frühlings-ta - ge wer-den heim nun kom - men, von der lan-gen  
In die Run-de schickst du dei-ne schwarzen Bli - cke, ach! du suchst ver-  
Bringst du von ihr Kun - de? Ist sie wohl ver - dor - ben? Sin-ge mir, ach,

*appassionato* *acceler. - - rall. a tempo* *pp*

Rei-se sei, Schwal - be, will - kom - men! Von der lan - gen Rei-se sei,  
ge-bens, sie kehrt nicht zu - rü - cke. Ach! du suchst ver - ge-bens, sie  
sin - ge, ob sie gar ge - stor - ben. Sin-ge mir, ach, sin - ge,

Schwal - be, will - kom - men!  
kehrt nicht zu - rü - cke.  
ob sie gar ge - stor - ben.

*sf* *pp*

# Mein Geliebter

(Orig. D dur)

(Zaleski)

Allegro moderato M. M. ♩ = 96

8.

The piano introduction is in 3/4 time, D major. It begins with a treble clef and a bass clef. The right hand starts with a melodic line: G4 (finger 5), A4 (finger 4), B4 (finger 5), C5, B4, A4, G4. This is followed by a series of chords and moving lines in both hands. Dynamics include *f* and *tr*.

1. Hoch und schlank ist der Trau - te, kei - nen Schön' - ren man schau - te.  
 2. Wenn er steht auf der Schwel - le, wie um - fasst er mich schnel - le!  
 3. Wenn im Tanz wir uns schwin - gen, wel - che Glut, welch' Um - schlin - gen!

The vocal line is in 3/4 time, D major. The piano accompaniment is in 3/4 time, D major. Dynamics include *mf*.

1-3. Präch - tig ist des Bur - schen Art, rot der Mund und schwarz der Bart,

The vocal line is in 3/4 time, D major. The piano accompaniment is in 3/4 time, D major. Dynamics include *sf*.

präch - tig ist des Bur - schen Art, ——— rot der Mund und schwarz der Bart.

The vocal line is in 3/4 time, D major. The piano accompaniment is in 3/4 time, D major. Dynamics include *cresc.*, *sf*, and *dim.*

*riten.*

1. Lässt der Bursch auf sich war - ten, wein' ich ein - sam im Gar - - ten.  
 2. E - wig währt mein treu Min - nen, sei - ne Wor - te tief in - - nen.  
 3. Wenn es doch schon sein könn - te, dass er mich sein Weib nenn - - te!

*p* *riten.*

*a tempo* *sf*

1-3. Präch-tig ist des Bur-schen Art, rot der Mund und schwarz der Bart,

*a tempo* *sf*

*ten.*

präch-tig ist des Bur-schen Art, \_\_\_\_\_ rot der Mund und schwarz der Bart.

*rit.*

*f*

# Eine Melodie

(Orig. E moll)

(Dichter unbekannt)

Andante M.M. ♩ = 92

9.

Piano introduction in E minor, 4/4 time. The music features a melodic line in the right hand and a supporting bass line in the left hand. A piano dynamic marking 'p' is present. The piece concludes with a double bar line.

Vocal line and piano accompaniment for the first line of lyrics. The vocal line is in E minor and features a melodic line with a crescendo. The piano accompaniment provides harmonic support. The lyrics are: Kreuz - fah - rer, zo - gen sie zum fer - nen O - sten, leb - ten des

Vocal line and piano accompaniment for the second line of lyrics. The vocal line continues the melody. The piano accompaniment includes a triplet in the right hand. The lyrics are: Wahns, dass sie das Heil er - los - ten.

Vocal line and piano accompaniment for the third line of lyrics. The vocal line features a crescendo and a decrescendo. The piano accompaniment includes a triplet in the right hand. The lyrics are: Sie sahn im Licht das Land nach lan - gem

Wan - - dern, das froh be - grüss - te von al - len den

An - - dern. A - ber die Bei - den wan-der-ten ver-

*p*

ge - bens, sie kos-ten nie den Won-ne-trank des Le-bens. Nach kur-zer

*f* *sf* *ff*

Zeit sind Bei - de schon verges-sen, schon vergessen,

*p*

Bei-de schon ver - ges - - - sen.

*p*

# Der Reitersmann vor der Schlacht

(Orig. As dur)

(Witwicki)

Vivace M.M. ♩ = 96

10.

Vivacissimo M.M. ♩ = 160

Meno mosso M.M. ♩ = 120

1. Wie - herdscharrt mein Ross die Er - de. Ja! nun ist es Zeit!  
 2. Sau - send auf den Feind wir stür - zen wie der Sturmwind fährt,  
 3. Brav, mein Brau - ner, tra - be, tra - be! Wenn es mit mir aus,



*espressivo*

Mut - ter, Schwe - ster, lasst mich zie - hen in den blut' - gen Streit!  
 sieg - reich trägt mich dann zu - rü - cke wie der Wind mein Pferd.  
 keh - re um und tra - be, tra - be oh - ne mich nach Haus.

*p* *cresc.* *f*

Mut - ter, Schwe - ster, lasst mich zie - hen in den blut' - gen Streit,  
 Sieg - reich trägt mich dann zu - rü - cke wie der Wind mein Pferd,  
 Keh - re um und tra - be, tra - be oh - ne mich nach Haus,

*p* *cresc.*

in den blut' - gen Streit!  
 wie der Wind mein Pferd.  
 oh - ne mich nach Haus.

*f* *p* *cresc.*

*ff* *p* *rall.*

*agitato e cresc.*

*ff*

4. Horch! es ruft die trau - te Schwester, Pferdchen, hal - te an! Willst nicht? Nun, so

*cresc. e agitato*

*ff*

*sf*

*led. \**

ei - le, ei - le auf den blut' - gen Plan! auf den blut' - gen Plan, \_\_\_\_\_

*ff*

*ff sempre*

*cresc. - - - fff rit.*

auf den blut' - gen Plan!

*sempre più presto che possibile*

*rit.*

*ff*

*con fuoco*

*agitatissimo*

*sempre*

*più f*

*più presto*

*ma decresc.*

*p*

## Zwei Leichen

(Orig.)

(Zaleski)

Allegretto M.M. ♩ = 100

11.

1. Sie lieb-ten sich und durf-ten sich nicht se-hen,  
 2. Ihr wird im Hau-se from-me To-ten-fei-er,  
 3. Ü-ber dem Mäd-chen hal-len Glo-cken-klän-ge,

*plégato*

da brach der Bei-den Herz, sie muss-ten un-ter-ge-hen.  
 doch um sein Grab ver-sam-meln sich die grau-en Gei-er.  
 ihm heu-len Wöl-fe tief im Wald die To-ten-sän-ge.

Sie liegt im Hau-se auf ih-rem Bett, die Rei-ne.  
 Die treu-en See-len! Ach! wie sie muss-ten lei-den!  
 Ob ih-rem Gra-be ward Prie-ster-wort ge-spro-chen,

*poco cresc.**dim.*

A-ber am Kreuz-weg liegt der Ko-sak, im Hai-ne.  
 Nun hat der Tod—sie end-lich er-löst, die Bei-den.  
 drau-ssen am We-ge blei-chen des Kna-ben Kno-chen.

*p*

# Meine Freuden

(Orig. Ges dur)

(Mickiewicz)

Allegretto M.M. ♩ = 120

12.

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. The tempo is marked 'Allegretto' with a metronome marking of 120 beats per minute. The dynamic is marked 'mf'.

The first system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics 'Girrt ei-ne Tau-be mir vor meinem Stüb-chen, e-ben-so'. The piano accompaniment continues with chords and moving lines. The dynamic is marked 'poco cresc.'.

The second system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line continues with the lyrics 'mun-ter auch plau-dert mein Lieb-chen. Ach, wie das lau-tet lieb-lich mich be-'. The piano accompaniment features a 'dim.' (diminuendo) and a 'p' (piano) dynamic marking.

The third system of the vocal and piano accompaniment. The vocal line concludes with the lyrics 'rau-schend! Ich si-tze mäus-chenstill, lau-schend und lau-schend, wa-ge die'. The piano accompaniment continues with chords and moving lines.

Schwä-tze - rin nim - mer zu stö - ren: ich will nur hö - ren, hören, im - mer

hö - ren, ich will nur hö - ren, hören, im - mer hö - ren. Doch wenn beim

*cresc.* *sf* *p*

Spre - chen ihr die Au - gen strah - len, wenn ih - re Wan - gendann rö - tersich

*poco cresc.*

ma - len, durch ro - te Lip - pen ihr die Zäh - nen bli - tzen, ach! wer

*dim.* *p*

*stretto*

blie - be, wer blie - - be kühl \_\_\_\_\_ dann, wer blie - be

*stretto*

*cresc. e sempre più accel.*

kühl dann und wer blie - be si - tzen? Dann um ihr Lip - pen - paar bin ich be -

*cresc. e sempre più accel.*

*ff* flis - sen, dann \_\_\_\_\_ muss ich küs - - sen, ja, küs - -

*rall. poco a poco*

*rall. poco a poco*

*a tempo*

- sen, ja, küs - - sen, ja, küs - sen.

*a tempo* *mf*

# Melancholie

(Orig. A moll)

(Zaleski)

Lento M.M. ♩ = 63

*con espressione**p*

1. Wie um den
2. Ach, mei- nem
3. Könnt' ich nur
4. Auf- wärts gen

13.

*p legato**p*

1. Blick die Ne - bel sich spin - nen, Al - les ver - geht mir rings wie im
2. Le - ben man - gelt die Freu - de, Al - les ist ö - de um mich und
3. lie - ben, könnt' ich nur sin - gen, nicht schie - ne trost - los rings mir die
4. Him - mel blick' ich mit Schmer - zen, Sturmwind - ge - braus ver - schlinget mein

1. Rau - che, ein trau - rig Lied er - klingt mir tief in - nen, a - ber es
2. trau - rig, trüb' war das Ge - stern, trüb' ist das Heu - te, kalt ist's hie -
3. Hai - de! Wem a - ber soll den Lied - gruss ich brin - gen? Wen soll ich
4. Sin - gen; doch ei - ne Stim - me sagt mir im Her - zen, dass in die

*mf*

1. stirbt auf dem Mund mir im Hau - che, ein trau - rig Lied er - klingt mir tief  
 2. nie - den auf Er - den und schau - rig. Trüb' war das Ge - stern, trüb' ist das  
 3. lie - ben in Lust und in Lei - de? Wem a - ber soll den Liedgruss ich  
 4. Frem - de mein Lied wird drin - gen; doch ei - ne Stim - me sagt mir im

*cresc.* *sf* *dim.*  
 1. in - nen, a - ber es stirbt auf dem Mund mir im Hau - -  
 2. Heu - te, kalt ist's hie - nie - den auf Er - den und schau - -  
 3. brin - gen? Wen soll ich lie - ben in Lust und in Lei - -  
 4. Her - zen, dass in die Frem - de mein Lied — wird drin - -

1. - - che.  
 2. - - rig.  
 3. - - de?  
 4. - - gen.



(Orig. Es dur)

## Das Ringlein

(Witwicki)

Moderato M.M. ♩=103

14.

1. Einst in sel'-ger  
2. Flö-ten spiel-ten

Kindheit Ta-gen, viel ge-lieb-tes Le-ben, hast ein Ring-lein du ge-tra-gen,  
auf und Gei-gen, und beim Ker-zen-schim-mer ward ge-tantz der Hochzeits-rei-gen,-

das ich dir ge-ge-ben. An-dre nahmen an-dre Mäd-chen, wa-ren gu-ter  
ich ver-gass dein nim-mer! Man-ches schö-ne Kind sich kränk-te, schalt mich ei-nen

Din-ge; kam ein frem-der Bursch in's Städtchen, weh dem ar-men Rin-ge! Kam ein frem-der  
To-ren; mit dem Ring, den ich dir schenkte, ging mein Herz ver-lo-ren, mit dem Ring, den

Bursch in's Städtchen, weh dem ar-men Ringe!  
ich dir schenkte, ging mein Herz ver-lo-ren.

(Max Kalbeck.)

(Orig. Emoll)

# Die Heimkehr

(Witwicki)

Prestissimo

15.

15. *p* *cresc.*

*f* >

Agitato vivo M.M. ♩ = 108

1. In den Sturm zur bö - sen Stun - de sprengt der jun - ge Rei - ter,
2. Stu - tzen vor den schwarzen Ra - hen wohl des Rei - ters Bli - cke?
3. „Wa - rum springst du, lie - bes Mäd - chen, heut' mir nicht ent - ge - gen?“
4. Lasst mich! will mein Lieb - chen se - hen, die mir Gott be - scher - te,

*sf* *sf* *sf*

*rall.*

1. in den Sturm zur bö - sen Stun - de fliegt der Rap - pe wei - ter,
2. Um ihn krei - send, um ihn krächzend flie - gen sie zu - rü - cke,
3. Ach! wie kann sie dich be - grü - ssen, die ins Grab sie le - gen!
4. ob sie ster - bend noch die schö - nen Au - gen nach mir kehr - te,

*ffz* *rall.* *cresc.*

1. in den Sturm zur bö - sen Stun - de fliegt der Rap - pe  
 2. um ihn krei - send, um ihn kräch - zend flie - gen sie zu -  
 3. Ach! wie kann sie dich be - grü - ssen, die in's Grab sie  
 4. ob sie ster - bend noch die schö - nen Au - gen nach mir

*ff* *pp*

*rall.*

1. wei - - - - - ter.  
 2. rü - - - - - cke.  
 3. le - - - - - gen!  
 4. kehr - - - - - te.

*rall.* *tempo prestissimo*

*cresc.*

## Agitato vivo

5. Wenn um ih - re blas - sen Wan - gen mei - ne Seuf - zer schwe - ben,

wird viel - leicht sie aus dem To - de wie - der sich er - he - ben,

*rall.*

*sf* *rall.* *cresc.*

wird viel - leicht sie aus dem To - de wie - der sich er - he -

*rall. - - -*

*sf* *ff* *pp* *rall. - - -*

ben.

*rall. e sempre più dim.* *pp*

# Litauisches Lied

(Orig. Fdur)

(Witwicki)

Allegro moderato M.M. ♩ = 88

16.

M. M. ♩ = 72

Früh, da sich leuchtend er-hob kaum der Mor-gen,

sass schon am Fenster die Mut-ter mit Sor - gen. „Toch-ter, sag' an mir, wo

bleibst du so lan - ge? Feucht ist das Haar dir und feucht dei-ne Wan - ge!“

*poco più animato*

„Schon beim er-sten Graun des Ta - - ges Was - ser, Was-ser musst' ich

*poco più animato*

*pp*

schö - - pfen, blieb wohl ein Tröpf-lein han-gen an den Zö-pfen.“

*riten.*

*riten.*

*a tempo*

*f* „Kind, du be-lügst mich, *pp* Kind, du be-lügst mich! Von den Au - gen

*a tempo*

*f* *pp* *pcresc.*

*ped.* \* *ped.* \* *ped.* \* *ped.* \*

*cresc.* hab' ich dir's ge - le-sen: bei dem Ge - lieb - - ten bist

*f* *ff*

*dim.* du im Feld ge - we-sen.“

*dim.* *pp*

## Tempo I

*f* „Wahr ist's, ach! Wahr ist es, Mut - ter, und ich will's ge - ste - hen, den

*p*

Lieb - sten hab' ich heut' im Feld ge - se - hen. Nur ein kleines Weil - chen

*cresc.*

*poco cresc.*

*ed acceler.* hielt er mich um - fan - gen, da - bei wohl, da - bei wohl

*ed acceler.*

*ff* netz - ten Haa - re sich und Wan - gen, Haa - re sich und Wan - gen.“ (Max Kalbeck.)

*a tempo*

*ff*

*a tempo*